

## Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
OBM/13-2/PS007, T. 2306

Verantwortliche/r:  
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:  
**13-2/225/2024**

### Benennung der Mitglieder für den Konzessionsausschuss

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Stadtrat	24.10.2024	Ö	Beschluss	

#### Beteiligte Dienststellen

Fraktionen und Ausschussgemeinschaften

### I. Antrag

In der Sitzung des Erlanger Stadtrates am 25.07.2024 wurde die Geschäftsordnung zur Bildung eines Konzessionsausschusses einstimmig geändert.

Der neu geschaffene Konzessionsausschuss ist nun zu benennen.

Gemäß Geschäftsordnung besteht der Ausschuss aus einem Vorsitzenden und 10 Mitgliedern.

Die folgenden Mitglieder werden benannt:

Vorsitz: Herr Christian Lehrmann

CSU: Frau Dr. Annika Clarner  
Herr Harald Hüttner  
Herr Adam Neidhardt

SPD: Herr Munib Agha  
Frau Barbara Pfister

Grüne-Liste: Herr Marcus Bazant  
Herr Peter Weierich

FDP/FWG: NN

Erli/Klima: NN

ÖDP: Frau Gerda-Marie Reitzenstein

### II. Begründung

#### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die Mitglieder für den Konzessionsausschuss der Stadt Erlangen werden gemäß Beschluss des Erlanger Stadtrates vom 25.07.2024 benannt.

## 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Besetzung erfolgt gemäß der Geschäftsordnung des Erlanger Stadtrates in der aktuell gültigen Fassung. Nach § 12 Nummer 11 setzt sich der Konzessionsausschuss aus einem Vorsitzenden und 10 Mitgliedern zusammen.

## 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die vorgeschlagenen Personen werden per Beschluss benannt.

## 4. Klimaschutz:

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

- ja, positiv\*  
 ja, negativ\*  
 nein

*Wenn ja, negativ:*

*Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja\*  
 nein\*

*\*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

## 5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt  
 sind vorhanden auf IvP-Nr.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk  
 sind nicht vorhanden

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang